



# GO! BESTIES



Freunde machen  
das Leben  
reich

REPORT



FREUNDSSCHAFT  
MIT GOTT



BIBEL  
CHECKER

# IN DIESER GO! AUSGABE:

REPORT



BIBEL  
CHECKER



SPEZIAL



KUNTIBUNTI



**GO!  
ONLINE**

GO! verpasst? Kein Problem! Denn alle GO!-Hefte  
gibt es auch im Internet unter:  
[www.liebenzell.org/go](http://www.liebenzell.org/go)



## Impressum

GO! erscheint dreimonatlich

Herausgeber:

Liebenzeller Mission gemeinnützige GmbH

Liobastr. 17, 75378 Bad Liebenzell

Missionsleiter: David Jarsetz

Redaktion: Christoph Kiess (V.i.S.d.P.),

Carolin Bader,

Tel. 07052 17-7913,

E-Mail: [go@liebenzell.org](mailto:go@liebenzell.org)

Internet: [www.liebenzell.org](http://www.liebenzell.org)

Layout: Tube20, Werbeagentur Ludwigsburg

Fotonachweis: Cover: iStock monkeybusiness-simages Missionsarchiv; S.12/13 und 22/23: kinggodat, pixabay, Spezial: Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Uljö-Verlages, 57629 Mörsbach ([www.uljoe.de](http://www.uljoe.de))

Druck: G. W. Zaiser, Nagold

Redaktionsschluss: 01.09.2025

**4 MISSIONAR SEIN BEDEUTET  
AUCH FREUND SEIN**  
von Familie Seifert aus Japan

**6 FREUNDE MACHEN DAS LEBEN REICH**  
von Familie Wagner aus Sambia

**8 FREUNDSSCHAFT MIT GOTT**  
von Alexandra Veigel aus der Kinderzentrale

**10 JESUS - FREUNDE**  
von Familie Proß aus Papua-Neuguinea

**14 FOTOSTORY:  
GOTT HAT MIR EINE „BESTIE“  
IN MALAWI GESCHENKT**  
von Familie Berger aus Malawi

**16 COOLE FREUNDSSCHAFTSBÄNDER  
FÜR ECHTE FREUNDE**

**18 EINE FREUNDSSCHAFT,  
DIE ALLES SCHAFT!**  
von Paula Otterbach aus Berlin

**20 EINE FREUNDSSCHAFT, DIE BIS  
IN DIE EWIGKEIT HÄLT**  
von Evelyn Theurer aus Frankreich

**22 DU + ICH = FREUNDE**

12

**FREUNDE-  
POSTER  
MEINE DREI  
BESTIES**

**MÄXIS-  
ABENTEUER-REISE**

Die fünf Missionsfilme für Kinder  
findest du kostenlos im Internet  
unter:  
[www.liebenzell.org/kinderfilme](http://www.liebenzell.org/kinderfilme)



**GO!-  
ABO**

Du möchtest GO! kostenlos  
zu dir nach Hause geschickt  
bekommen?

Dann ruf an unter  
**07052 17-7913**

oder schreib eine E-Mail an:

**go@liebenzell.org**

oder bestelle es im Internet  
unter

**[www.liebenzell.org/  
go-abo](http://www.liebenzell.org/go-abo)**



## Bestellungen und Adressänderungen:

**Liebenzeller Mission - Go!** Redaktion,  
Liobastr. 17, 75378 Bad Liebenzell,

Tel. 07052 17-7913, E-Mail: [go@liebenzell.org](mailto:go@liebenzell.org)

Bankverbindung: Liebenzeller Mission,

Sparkasse Pforzheim Calw

IBAN-Nr.: DE27 6665 0085 0003 3002 34

BIC: PZHSDE66XXX

oder: **Liebenzeller Mission Schweiz + Liechtenstein**

bei Yvonne und Samuel Gerber,

Mettleneggenstrasse 6, 3665 Wattenwil, Schweiz

Bankverbindung: Postscheckkonto 25-138 46-3

oder: **Liebenzeller Mission Österreich**

Römerweg 2/3, 5201 Seekirchen, Österreich

Bankverbindung: Raiffeisenbank Lamprechtshausen-Bürmoos, IBAN: AT82 3503 0000 0004 9999

BIC: RVSAAT25030

Abdruck: mit Genehmigung der Hrsg. gestattet

ISSN: 32351

# HALLÖCHEN

01

## WIR SIND „BESTIES“ - ALLES ABGEKÜRZT, ODER WAS?

Wenn jemand von seinem „Bestie“ spricht, dann ist damit „der beste Freund“ oder „die beste Freundin“ gemeint. Das Wort „Besties“ ist eine eingedeutschte Kurzform vom Englischen „best friends“. Viele Kinder und Jugendliche benutzen es sehr gerne. Genauso wie die Abkürzungen „BFF“ oder eingedeutscht „BFFI“, die immer wieder verwendet werden und so viel bedeuten wie: „best friends forever“ (englisch) oder deutsch „Beste Freunde für immer“!

02

## BESTE FREUNDE - ALLES GEMEINSAM, ODER WAS?

Beste Freunde machen alles gemeinsam. Das ist eine schöne Vorstellung, aber im wahren Leben ist das selten wirklich so. Trotzdem sind Freundschaften etwas Wunderbares und wir dürfen es genießen, Freunde zu haben, die uns durchs Leben begleiten. Freunde verbringen gerne Zeit miteinander, haben oft gleiche Interessen, helfen einander und können sich aufeinander verlassen. Auch wenn sie nicht immer alles gemeinsam machen.



03

## EIN FREUND FÜR ALLE - ALLES UNSICHTBAR, ODER WAS?

Hast du schon mal darüber nachgedacht, wie es wäre, einen unsichtbaren Freund zu haben? Einen, der dich bedingungslos liebt, der immer für dich da ist und mit dem alles möglich ist? Klingt wie ein Wunsch-Traum von einem Kleinkind? Und was wenn nicht? Dann wäre eine Freundschaft mit Gott vielleicht genau das Richtige für dich. Bist du bereit, Gott als deinen „Bestie“ kennenzulernen?

In dieser GO!-Ausgabe erzählen dir Missionare aus aller Welt, wie sie Freundschaften mit anderen Menschen leben. Und natürlich erfährst du, wie sie ihre Freundschaft mit Gott leben und andere Menschen zu einer Freundschaft mit Gott einladen. Und was wären Freundschaften ohne sichtbare Zeichen – also ohne Freundschaftsarmbänder? Auf Seite 16/17 findest du Tipps für Armbänder für dich und deine(n) Bestie! Außerdem wird dort erklärt, was die Abkürzung W.W.J.D. bedeutet und was sie mit einer Freundschaft zu Gott zu tun hat.



Viel Spaß beim Lesen,  
Rätseln und Gott als  
deinen „Bestie“ (besser)  
kennenlernen,  
wünscht dir,

CARO :)

# REPORT



Länderentfernung  
Deutschland – Japan:  
ca. 9 430 km

# MISSIONAR SEIN BEDEUTET AUCH FREUND SEIN

## 1. FREUNDSCHAFTEN IN JAPAN

Wir sind als Missionare in Japan, weil wir uns wünschen, dass Menschen Jesus als ihren Freund kennenlernen. Es freut uns sehr, dass wir inzwischen schon einige Freundschaften zu Japanern schließen konnten.

Als wir einmal einen guten japanischen Freund fragten, was seiner Meinung nach die Aufgabe von Missionaren hier in Japan sei, sagte er uns: „Seid gute Freunde für die Menschen in Japan! Denn durch das, was Menschen in eurem Leben sehen, haben sie die Möglichkeit, Jesus als ihren Freund kennenzulernen!“ Wir denken, dass er damit wirklich Recht hat. So haben wir es nämlich auch selbst erlebt.



4

Sybille und Maximilian mit ihren japanischen Freunden.

## 2. FREUNDSCHAFTEN IN BERLIN

Bevor wir als Missionare nach Japan ausreisten, lebten wir in Berlin. Unsere Eltern glaubten nicht an Jesus, genauso wenig wie sehr viele andere Leute in Berlin. Deshalb lernten wir beide Jesus erst als Jugendliche kennen. Wir sind sehr dankbar, dass wir Menschen kennengelernt haben, die eine Freundschaft mit uns und mit Jesus gelebt haben und durch deren Leben wir Jesus kennenlernen durften.



### Junge Kirche Berlin-Treptow

Die „Junge Kirche Berlin“ ist eine Gemeinde, die von der Liebenzeller Mission gegründet wurde. Dort haben schon viele Menschen Jesus kennengelernt und eine Freundschaft mit ihm begonnen, so wie Maximilian und Sybille.



Luisa ist für mich eine Freundin, die mich immer wieder ermutigt hat, an Gott dranzubleiben und mich herausgefordert hat, Gott immer besser kennenzulernen. Sie war Mitarbeiterin in der Jugendgruppe der „Jungen Kirche“ in Berlin. Oft hat sie mich zu sich eingeladen und mir zugehört. An sie konnte ich mich immer wenden, wenn ich Fragen oder Sorgen hatte.



## Länderentfernung

Hier erfährst du die Entfernung von Bad Liebenzell zu dem Einsatzort der Missionare.



Luisa und Sybille in ihrer Jugendzeit in Berlin

Besuch von Luisa in Japan

## 3. JESUS ALS FREUND

Wenn wir in die Bibel schauen, lesen wir, dass auch Jesus Freundschaften gelebt hat. Zum Beispiel zu seinen Jüngern, aber auch zu Menschen, die nicht viele Freunde hatten oder deren Freund keiner sein wollte. Er selbst nennt uns in der Bibel „Freunde“ und er ermutigt uns darin auch immer wieder ein guter Freund für andere zu sein.



**JESUS SAGT: „IHR ABER SEID MEINE FREUNDE; DENN ICH HABE EUCH ALLES ANVERTRAUT, WAS ICH VOM VATER GEHÖRT HABE.“**  
JOHANNES 15,15



## 4. FREUNDSCHAFT ÜBER LÄNDERGRENZEN

Luisa hat mich nicht nur damals in Berlin unterstützt, auch jetzt unterstützt und ermutigt sie uns immer wieder. Sie fragt nach, wie es uns geht, betet für uns und schickt Päckchen. Besonders schön war es für uns, dass uns Luisa sogar in Japan besucht hat, und sehen konnte, wo wir als Familie leben und arbeiten. Es ist so gut zu erleben, dass eine Freundschaft auch über die Ländergrenzen hinaus bestehen bleibt. Und es gibt noch etwas, das uns verbindet. Wir wünschen uns, dass Menschen Jesus kennenlernen und eine Freundschaft mit ihm beginnen – egal ob hier in Tokio oder in Berlin. Betest du mit uns, dass Menschen weltweit Freunde von Jesus werden?

**Dein Gebet:**  
Danke, Jesus,  
dass du mich einlädst,  
dein Freund zu sein. Die  
Freundschaft mit dir ist eine  
ganz besondere Freundschaft.  
Bitte hilf du den Missionaren  
überall auf der Welt und auch  
mir dabei, noch ganz viele  
Menschen zu einer Freundschaft mit dir  
einzuladen.  
Amen.



**Maximilian und Sybille Seifert** sind seit 2022 als Missionare in Japan. Sie leben mit ihrer Tochter Miya (1) in Tokio und arbeiten im Moment in einer japanischen Gemeinde mit. So bereiten sie sich auf eine neue Gemeindegründung vor.



# REPORT



Länderentfernung

Deutschland – Sambia: ca. 7 200 km

Sambia  
(Afrika)

## Freunde machen das Leben reich

Hallo,  
wir sind Levi,  
Nora und Maja und  
leben mit unseren  
Eltern in Sambia,  
einem Land in  
Afrika.



### 1. SPIELSACHEN IN AFRIKA

Unser Zuhause liegt in einem ärmeren Stadtviertel. Die Kinder hier haben nicht so viele Spielsachen wie Kinder in Deutschland. Sie haben keine LEGO Steine, kein Playmobil und auch keine Schleichtiere oder Spielsachen im Garten. Aber das stört sie gar nicht so sehr. Die meisten Kinder hier basteln sich ihr Spielzeug einfach selbst. Zum Beispiel machen sie sich Drachen aus Einkaufstüten und Bambusstäben, Fußbälle aus alten Tüten, Autos aus leeren Saftkartons und Räder aus Flaschendeckeln. Das ist echt richtig kreativ!



Ein Ge-  
burt-  
tags-  
kuchen  
für Joy



Levi und Nora mit ihren Freunden Temby und Angel



### 3. UNSERE FREUNDE IN SAMBIA

Unsere Freunde hier in Sambia heißen Jared, Joy, Temby und Angel. Sie kommen fast jeden Tag zum Spielen zu uns. Oder wir laufen schnell zu ihnen, wenn wir mit den Hausaufgaben fertig sind. Oft spielen wir Ball, klettern auf Bäume, springen Trampolin oder denken uns einfach etwas Lustiges aus. Wenn wir Verstecke auf dem Grundstück bauen oder Holz schnitzen, kann Jared uns dabei super helfen, weil er schon etwas älter ist als wir. Unsere Freunde spielen natürlich auch gerne mit unseren deutschen Sachen. Jared spielt zum Beispiel total gern UNO mit uns, weil er das zu Hause nicht hat.

5.

### FREUNDE SIND FREUNDE

Natürlich gibt es auch viel, was uns von unseren sambischen Freunden unterscheidet. Unsere Hautfarbe zum Beispiel, unser Heimatland und auch unsere Sprache. Mit unseren sambischen Freunden sprechen wir nur Englisch und in unserer Familie sprechen wir genau wie ihr wahrscheinlich Deutsch. Als wir noch kleiner waren, haben wir gar nicht gemerkt, dass wir verschieden sind. Heute wissen wir es – aber es ist uns egal. Freunde sind Freunde – egal, woher sie kommen.



#### Dein Gebet:

Danke, Jesus, dass du mich so sehr liebst und sogar dein Leben für mich gegeben hast. Bitte, hilf mir dabei auch selbst ein guter Freund für Andere zu sein. Amen.



3.

### JARED UND JESUS

Im Sommer fährt Jared immer auf eine Freizeit, die unsere Kirche organisiert. Das ist für ihn ein ganz besonderes Erlebnis, weil seine Familie sich keinen Urlaub leisten kann. Manchmal darf Jared auch mit uns kleine Ausflüge machen. Seine Mama freut sich dann sehr und bedankt sich bei unseren Eltern, weil Jared so viel mit uns erleben darf. Seine Familie hat kein Auto, deshalb kommen sie allein nicht so weit. Jeden Sonntag geht Jared mit uns in den Gottesdienst. Dort hat er gelernt, dass Jesus unser bester Freund sein will. Jared hat gesagt: „Ja, Jesus soll mein Freund sein.“ Es freut uns, dass wir Jesus als gemeinsamen Freund haben.

6.

### BEI JESUS WAR DAS AUCH SO

Jesus hat seine Jünger auch „Freunde“ genannt. Sie waren viel mit ihm unterwegs und er hat sie alle gleich behandelt. Jesus war es egal, ob sie eine gute Ausbildung hatten oder einen einfachen Handwerkerberuf. Er hat für alle eine Aufgabe und sein Freundschaftsangebot gilt jedem – egal ob arm oder reich!



NIEMAND LIEBT MEHR ALS EINER, DER SEIN LEBEN FÜR DIE FREUNDE HINGIBT.  
JOHANNES 15,13



Benjamin und Debora Wagner sind seit 2016 als Missionare in Sambia. Sie leben und arbeiten in Mushili und haben drei Kinder: Levi (9), Nora (7) und Maja (4).

7

BIBEL  
CHECKER

# FREUNDSCHAFT MIT GOTT



DU  
Kannst mich  
nicht sehen und  
trotzdem bin ich  
immer ganz  
nah bei dir.

Ich heiße:

Gott

Man nennt mich auch:

Jahwe (ich bin, der ich bin) oder Adonai (der Herr)

Daher kennen wir uns:

Ich kenne dich schon immer, denn ich habe dich  
gemacht. Wenn du mich besser kennenzulernen  
möchtest, dann lies doch einfach mal in der Bibel!

Das ist mir besonders wichtig:

DU! Du bist sehr wertvoll für mich, weil ich dich liebe. Deshalb wünsche ich mir,  
dass ich dein bester Freund sein darf. Wenn du bereit für  
diese Freundschaft bist, dann kannst du mir das  
einfach sagen.

→ **Dein Gebet:**  
Danke, Gott,  
dass du mich liebst.  
Danke, dass du mein  
Freund sein möchtest.  
Von heute an möchte ich  
mein Leben mit dir als  
meinem besten Freund  
leben und dir  
vertrauen.  
Amen.

Zum Beispiel so:

Was ist das Besondere an  
unserer Freundschaft?

Das steht auch in der Bibel: Ich habe  
meinen geliebten Sohn Jesus zu euch  
auf die Erde geschickt. Er hat sein  
Leben dafür gegeben, dass jeder, der  
an mich glaubt, in enger Verbindung  
mit mir leben kann und die Ewigkeit  
bei mir im Himmel verbringen darf.



DENN GOTT HAT DIE  
WELT SO SEHR GELIEBT,  
DASS ER SEINEN EINZIGEN  
SOHN HINGAB, DAMIT JEDER,  
DER AN IHN GLAUBT, NICHT VERLOREN  
GEHT, SONDERN DAS EWIGE LEBEN HAT.  
JOHANNES 3,16

Gespräch mit mir suchst. Auch wenn du meine Stimme vielleicht nicht mit deinen Ohren hören kannst, habe ich dir viel zu sagen. Wenn du bereit bist, meine Stimme zu hören und dir dafür Zeit nimmst, dann entdeckst du immer mehr, wie ich zu dir spreche. Vielleicht durch Bibelverse oder Geschichten aus der Bibel, durch andere Menschen oder auch durch einen Gedanken, von dem du deutlich spürst, dass er von mir kommt.

### So erreichst du mich:



Ich habe keine Adresse oder Telefonnummer. Viel besser: Du kannst immer und überall einfach so mit mir sprechen. Das nennt man Beten. Das geht immer und überall. Wenn du mit mir redest, egal ob laut oder auch nur in Gedanken, höre ich dich. Das, was du mir zu sagen hast, ist sehr wichtig für mich und ich freue mich jedes Mal, wenn du das

### So kannst du mit mir Zeit verbringen:

Singe Lieder für mich oder beschäftige dich mit der Bibel. Beziehe mich in deinen Alltag, deine Gedanken und deine Entscheidungen mit ein. Denke darüber nach, wie ich die Dinge in deinem Leben sehe und sei dir bewusst, dass ich immer da bin.

### So machst du mir eine Freude:

Wenn du so lebst, wie es mir gefällt und du meine Gebote hältst, zeigst du mir damit, dass unsere Freundschaft dir wichtig ist. Dazu gehört zum Beispiel, dass du andere Menschen liebevoll behandelst, ihnen hilfst und ihnen vergibst.

### Das wollte ich dir schon immer mal sagen:

Du bist wunderbar gemacht, einzigartig und wertvoll und sehr begabt – lass dir von niemand anderem etwas anderes einreden.



**Alexandra Veigel** arbeitet seit September 2022 in der Kinderzentrale in Bad Liebenzell. Sie ist in ganz Deutschland unterwegs, um Kinder für Jesus und Mission zu begeistern. Mit ihren besten Freunden hat sie einen Hauskreis gegründet. Sie treffen sich regelmäßig, um mehr über Jesus zu lernen.



REPORT

# JESUS-FREUNDE



Papua-Neuguinea

1.

Jesus-Freund werden

Wir sind Jesus-Freunde! Eine Freundschaft mit Jesus ist das Beste und Wichtigste, was wir als Menschen haben können.

Deshalb sind wir auch als Missionare hier in Papua-Neuguinea. Wir wollen Menschen zu dieser wunderbaren Freundschaft einladen.

SEBASTIAN UND KATHARINA BEI DER ANKUNFT IN PAPUA-NEUGUINEA IM JAHR 2016

2.

Jesus-Freund sein

Auch wenn ein kurzes Gebet reicht, um eine Freundschaft mit Jesus zu starten, ist das natürlich noch nicht alles. Eine Freundschaft muss wachsen. Es geht darum, sich gegenseitig immer besser kennenzulernen, sich zu vertrauen und Zeit miteinander zu verbringen. In der Bibel sagt Jesus, woran man erkennen kann, dass wir seine Freunde sind.



JESUS SAGT: „IHR SEID MEINE FREUNDE, WENN IHR TUT, WAS ICH EUCH AUFGETRAGEN HABE.“  
JOHANNES 15,14

NILA WIRD GETAUFT

10



3.

### Was hat Jesus uns aufgetragen?

Hier ein paar Beispiele:

Ordne die Aufträge 1 – 4 von Jesus den richtigen Bibelstellen A – D zu.

FAMILIE PROB  
MIT MANASA  
UND RHODA



1

#### Menschen liebevoll behandeln

Liebt einander, wie ich euch geliebt habe.

2

#### Anderen helfen

Jeder soll dem anderen helfen, seine Last zu tragen.

3

#### Vergeben

Euer Vater im Himmel wird euch vergeben, wenn ihr den Menschen vergeben, die euch Unrecht getan haben.

4

#### Anderen von ihm erzählen

Geht in die ganze Welt hinaus und ruft alle Menschen dazu auf, meine Jünger (Freunde) zu werden.

A Galater 6,2

B Matthäus 28,19

C Johannes 15,12

D Matthäus 6,14

4.

#### Ein wichtiges Buch für Jesus-Freunde

Die Bibel ist ein sehr wichtiges Buch für Jesus-Freunde. Sie hilft uns dabei, so zu leben, wie es ihm gefällt. Wenn wir Bibel lesen oder beten, verbringen wir Zeit mit Jesus. Wir lernen ihn besser kennen und durch seine Versprechen wächst unser Vertrauen zu ihm.



**Sebastian und Katharina Proß** leben mit ihren Kindern Nila (7), Jona (5) und Ella (5) seit 2016 in Papua-Neuguinea, genauer gesagt in der Hauptstadt Port Moresby. Sie betreuen die anderen Missionare der Liebenzeller Mission und helfen den Kirchen im Hinterland.

5.

#### Freunde für die Neuguineer

Wir sind schon fast zehn Jahre in Papua-Neuguinea und erinnern uns gut, wie es am Anfang war. Als Missionare fallen wir hier auf. Wir haben eine andere Hautfarbe, sprechen eine andere Sprache und machen manche Dinge anders. Wir haben mit verschiedenen Mitarbeitern zusammengearbeitet. Viele dachten, wir würden wie ein Chef alles bestimmen, so sind die Neuguineer es leider von den „Weißen aus dem Ausland“ gewohnt. Aber als Jesus-Freunde wollten wir bewusst einen anderen Weg gehen: Wir wollten Freunde sein. Das war für manche ungewohnt – zum Beispiel, wenn wir ihnen Entscheidungen überließen oder einfach sagten: „Das wissen wir gerade auch nicht.“ So sind über die Jahre wundervolle Freundschaften entstanden – auf Augenhöhe. Manasa und Rhoda zum Beispiel wurden so zu unseren besten Freunden hier in Papua-Neuguinea. Wir haben über Jahre hinweg zusammen Kinderstunden gemacht, Mitarbeiter Schulungen vorbereitet und sind so immer mehr zusammengewachsen.

Woran erkennen Menschen bei dir, dass du ein Jesus Freund bist?

Schreibe es hier auf:

.....

.....

.....



# LIEBENZELLER MISSION



Hier ist Platz für ein Foto von  
deinem Freund/deiner Freundin  
(vielleicht gibt es auch ein Foto  
von euch beiden zusammen ☺)

Name: \_\_\_\_\_

DAS MAG ICH AN  
DIR BESONDERS:

DAFÜR MÖCHTE  
ICH BETEN:

Klebe hier  
jeweils ein Foto von  
deinen drei besten Freunden  
oder besten Freundinnen auf.  
Schreibe dazu, was du an ihm/  
ihr am meisten magst und wofür  
du beten kannst. Dann hänge  
dieses Poster irgendwo in  
deinem Zimmer auf. Vielleicht  
hilft es dir ja dabei, dich daran  
zu erinnern, für deine  
Freunde/Freundinnen  
zu beten.

Hier ist Platz f  
deinem Freun  
(vielleicht gibt  
von euch beid

Name: \_\_\_\_\_

DAS MAG ICH AN  
DIR BESONDERS:

DAFÜR MÖCHTE  
ICH BETEN:

# MEINE DREI BESTIES

für ein Foto von  
d/deiner Freundin  
et es auch ein Foto  
den zusammen ☺)

Hier ist Platz für ein Foto von  
deinem Freund/deiner Freundin  
(vielleicht gibt es auch ein Foto  
von euch beiden zusammen ☺)

DAS MAG ICH AN  
DIR BESONDERS:

DAFÜR MÖCHTE  
ICH BETEN:

# REPORT

1



Hallo,  
ich bin Emily  
und wohne mit  
meiner Familie in  
Malawi. Ich kuche,  
backe, male, bastle  
und schwimme  
gerne.

Meine „Bestie“  
heißt Zoe und ich  
erzähle dir heute mal  
die Geschichte, wie  
wir Freundinnen  
geworden  
sind.

Bitte, Gott,  
schenke mir  
eine Freundin,  
die so richtig gut  
zu mir passt!  
Amen.

2



Malawi  
(Afrika)



Als wir inner-  
halb von Malawi  
umgezogen sind,  
hatte ich in der  
neuen Stadt keine

Freunde. In der Schule lernte  
ich viele Kinder kennen, aber eine „Bestie“ –  
jemand der so richtig gut zu mir gepasst hat –  
war leider nicht dabei. Deshalb betete ich ...

5

Cool ist auch,  
dass wir in die  
gleiche Ge-  
meinde gehen  
und beide an  
Gott glauben.



„Yesu ndi  
bwensi langa“,  
das ist Chichewa  
und heißt: „Gott  
ist dein Freund“!

6

Oft  
gehen wir  
nach dem  
Gottesdienst  
gemeinsam  
Essen oder  
verbringen  
den Nach-  
mittag zusam-  
men. Meistens  
dürfen wir  
Kinder dann  
zusammen in einem Auto mitfahren  
und die anderen Erwachsenen fahren  
zusammen im anderen Auto.



Was  
machen wir  
heute noch,  
Zoe?

9



Hast  
du auch  
eine/n  
Bestie?

Ich danke dir,  
Gott, dass du mir  
meine Bestie Zoe  
geschenkt, dass wir  
beide eine Freundschaft  
zu dir haben und dass du  
uns genau kennst  
und weißt, was wir  
brauchen!

Gott hat meinen Wunsch, hier in Malawi eine  
Bestie zu haben, gesehen. Er hat mein Gebet  
erhört! Er hat mir Zoe als Freundin geschenkt  
und dafür bin ich sehr dankbar. Diesen  
Schlüsselanhänger haben wir als Zeichen für  
unsere Freundschaft beide.

10



Für Zoe und mich ist es wichtig, dass wir nicht nur  
unsere Freundschaft zueinander haben, sondern,  
dass wir beide auch eine Freundschaft zu Gott ha-  
ben. Wir reden oft über Gott, die Bibel und Fragen,  
die uns diesbezüglich beschäftigen. Und wir beten  
auch zusammen. Dadurch merken wir, wie unsere  
Freundschaft zueinander und auch zu Gott immer  
enger wird.

# GOTT HAT MIR EINE „BESTIE“ IN MALAWI GESCHENKT!

3

Kurze Zeit später stellte uns ein Bekannter Zoe und ihre Familie vor. Zoes Mama kommt aus Finnland und deshalb hat Zoe auch einige Zeit dort gelebt. Aber weil ihr Papa aus Malawi kommt, ist sie mit ihren Eltern gleichzeitig nach Blantyre gezogen wie wir. Zoe war also auch neu in unserer Stadt und das Beste: Sie suchte auch eine „Bestie“.



4

Mit Zoe Zeit zu verbringen, macht richtig Spaß. Weil wir die gleichen Dinge gerne machen, sind wir uns auch meistens einig, was wir zusammen machen. Zum Beispiel gehen wir gerne zusammen schwimmen.



7

Zusammen mit unseren Geschwistern sind wir eine richtig tolle Truppe. Wir freuen uns sehr, dass sich auch unsere Eltern und Geschwister gut verstehen. Unsere Familien haben schon viele schöne Ausflüge zusammen gemacht und viele Feste zusammen gefeiert.



8

Einmal im Jahr gehen wir für ein paar Tage zusammen wandern. Mit guten Freunden ist vieles leichter, auch das bergauf Laufen.

Ich freue mich schon auf das Marshmallows-Grillen!

Ich auch!



## GO! TIPP:

Hat dein/e Bestie auch schon eine Freundschaft zu Gott?

► Ja? Dann fangt doch an, gemeinsam zu beten und euch über euren Glauben und eure Fragen auszutauschen.

► Nein? Dann erzähle ihm/ihr doch mal von deiner Freundschaft zu Gott und lade ihn/sie ein, auch so eine Freundschaft mit Gott anzufangen!

Joachim und Mirjam Berger sind seit 2009 als Missionare in Malawi. Seit 2019 wohnen sie mit ihren Kindern Emily (14), Joy (12) und Mia (10)

in der Stadt Blantyre. Joachim predigt und unterrichtet gerne in der Gemeinde oder auch an der Bibelschule. Sonst arbeitet er viel im Büro für die anderen Missionare und die Mission in Malawi und Mirjam unterstützt ihn dabei.



SPEZIAL



# COOLE FREUNDSCHAFTSBÄNDER FÜR ECHTE FREUNDE

IDEE  
1

## ARMBÄNDER AUS WOLLE

Mit Wolle oder Stickgarn können Armbänder in verschiedenen Farben geflochten oder geknüpft werden. Die Breite des Armbändchens hängt von der Anzahl der Fäden und der Stärke der Wolle ab. Anleitungen für die unterschiedlichen Muster und Techniken gibt es im Internet.



IDEE  
3

## LOOM- ARMBÄNDER

Die Loom-Armbänder werden aus kleinen Gummis (Loom-Gummis) hergestellt. Anleitungen für die verschiedenen Techniken gibt es im Internet. Die kleinen Gummi-Ringe gibt es in vielen verschiedenen Farben zu kaufen. Sie können einfach auf den Fingern oder auf zwei Stiften gemacht werden.

IDEE  
2

## ARMBÄNDER AUS PERLEN

Mit verschiedenen Perlen aus Holz oder Plastik können ganz einfach bunte Armbändchen aufgefädelt werden. Es gibt auch Perlen mit Buchstaben. Am besten ist es, dafür eine Gummischnur zu verwenden. Dann können die Armbänder leicht an- und ausgezogen werden.



Wie wäre es, wenn andere sofort erkennen, dass ihr Besties seid, weil ihr die gleichen Freundschaftsbänder tragt? Hier habe ich ein paar Ideen, wie du dir zusammen mit deiner Freundin/ deinem Freund ein Freundschaftsband machen kannst.

Oder noch besser: Überrasche deine(n) Bestie doch mit einem selbstgemachten Freundschaftsarmband.

## GO! TIPP:

Wusstest du, dass es auch Armbänder gibt, die dich an deine Freundschaft mit Gott erinnern? Im Internet oder in christlichen Buchhandlungen kannst du Armbänder mit den Buchstaben „W.W.J.D.“ kaufen – zum Beispiel vom Uliö-Verlag.



Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Uliö-Verlags

## GEWINN-SPIEL

Wenn du ein W.W.J.D. Armband gewinnen willst, dann schreibe eine Postkarte mit dem Text „Freundschaft mit Gott“ und deiner Adresse an:

Liebenzeller Mission  
GO!-Redaktion  
Liebastraße 17  
75378 Bad Liebenzell

Es werden 15 Armbänder verlost und der Einsendeschluss ist der **31. März 2026**.



1.

Diese Abkürzung steht für den englischen Satz: „What would Jesus do?“ = „Was würde Jesus tun?“ Diese Frage soll dir dabei helfen, im Alltag so zu leben, wie es Gott gefällt.

2.

Stell dir dafür in unterschiedlichen Situationen einfach immer wieder selbst die Frage: „Was würde Jesus jetzt an meiner Stelle tun?“

3.

Natürlich kannst du dir so ein Armband auch selbst basteln. Zum Beispiel mit Buchstabenperlen. Dann könntest du die Abkürzungen sogar auf Deutsch machen:  
„W.W.J.T. = Was würde Jesus tun?“

4.

oder auch eigene Abkürzungen erfinden, wie zum Beispiel:  
„V.V.A.G. = Volles Vertrauen auf Gott!“  
„B.B.G.H. = Bete, bis Gott handelt!“  
„J.L.M. = Jesus liebt mich!“

Willst du auch so ein cooles W.W.J.D.-Armband?



# REPORT



Ich habe schon öfter diesen Spruch gehört: „Freundschaft heißt Freundschaft, weil man mit einem Freund alles schafft!“ Und da ist auch etwas Wahres dran.

Aber ich möchte dir heute mal erzählen, was aus meiner Sicht der Unterschied zwischen einer Freundschaft unter Menschen und einer Freundschaft zu Gott ist!

## 1. Freundschaft zu Menschen



18

Marie und Paula sind Freundinnen

Es ist so gut und so wichtig, dass wir Menschen Freunde haben. Ohne Freundschaften zu anderen Menschen würde uns etwas ganz Wichtiges fehlen. Und oft ist es wirklich so, dass wir mit einem Freund an unserer Seite etwas schaffen, das wir allein nicht geschafft hätten.

Aber wir Menschen sind eben auch nur Menschen und wir machen Fehler. Deshalb enttäuschen wir Menschen einander auch immer wieder – auch in guten Freundschaften. Ich selbst habe schon erlebt, dass Freunde weggezogen sind oder sich andere Freunde gesucht haben. Manchmal sind für unsere Freunde auch einfach andere Dinge wichtiger als wir oder es gibt Streit. Da bin ich froh, dass ich noch eine andere Freundschaft habe, auf die ich mich immer verlassen kann.



## EINE FREUNDSCHAFT,

## 2. Freundschaft zu Gott

Gott stellt sich uns in der Bibel als Freund vor. Ist das nicht cool?! Und auf ihn können wir uns wirklich immer verlassen. Er verspricht uns, dass er immer da ist und dass bei ihm und mit ihm nichts unmöglich ist! Mit ihm als Freund kann man also wirklich alles schaffen!



GOTT SAGT:  
ICH LASSE DICH NICHT  
IM STICH, NIE WENDE  
ICH MICH VON DIR AB.  
JOSUA 1,5



WAS BEI DEN MENSCHEN  
UNMÖGLICH IST, DAS IST  
BEI GOTT MÖGLICH.  
LUKAS 18,27



Beim Gottesdienst

Hier habe ich  
einen Salat für ein  
Buffet gemacht

### 3. Freundschaft in Berlin

Hier in Berlin erlebe ich immer wieder, dass es Menschen schwerfällt, etwas ohne Gegenleistung einfach anzunehmen. Viele Menschen denken: Wenn ich etwas bekomme, muss ich dafür auch wieder etwas zurückgeben. Wenn man zum Beispiel zu einem Fest eingeladen ist, denken viele, dass man nicht einfach kommen kann, ohne etwas für das Buffet mitzubringen. Diese Denkweise zeigt sich dann auch teilweise in Freundschaften. Das Geben und Nehmen spielt eine wichtige Rolle. Es wird etwas gegeben, damit man auch wieder etwas nehmen kann oder man gibt etwas und erwartet dann auch wieder etwas dafür.



Basteln in  
der Kinder-  
kirche

# DIE ALLES SCHAFFT!

### 4. Bei Gott ist das anders

Unsere Freundschaft zu Gott ist nicht abhängig von unserem Verhalten, von unserer Leistung oder von dem was wir ihm „zurückgeben“. Gottes Liebe gilt uns bedingungslos. Wir müssen nichts für ihn tun, damit er uns liebt. Diese Art von Freundschaft ist für viele Menschen in Berlin sehr ungewohnt. Aber genau zu dieser Freundschaft wollen wir die Menschen hier – auch viele Kinder und Jugendliche – einladen. Kinder, die zu uns in die

Kinderkirche kommen dürfen dort einfach sein, wie sie sind. Sie müssen nichts mitbringen oder leisten. Wenn es bei Gott so ist, dann sollte das bei uns in der Gemeinde ebenfalls so sein.

**Dein Gebet:**  
Danke, Gott,  
für deine bedingungs-  
lose Liebe zu uns. Es ist so  
gut zu wissen, dass wir mit  
dir einen Freund haben,  
der uns nie verlässt  
und mit dem wir alles  
schaffen können.  
Amen.



**Paula Otterbach** ist seit 2023 in Berlin. Dort erzählt sie vor allem Kindern und Jugendlichen von Jesus. Sie mag Pizza, bunte Socken und Trams – das sind die Straßenbahnen in der schönen Großstadt Berlin. Die Gemeinde, in der sie mitarbeitet, ist die „Junge Kirche Berlin Treptow“. Paula findet es cool, dass die Gottesdienste der Gemeinde in einem Kino stattfinden.

# REPORT



Hallo,  
ich bin Evelyn und als  
Missionarin in Frankreich.  
In den letzten 17 Jahren bin  
ich sieben Mal umgezogen.  
Bei so vielen Ortswechseln ist  
es gar nicht so einfach,  
enge Freundschaften  
zu haben.

Aber ich  
habe gelernt, immer  
wieder auf neue Leute  
zuzugehen und neue  
Freundschaften zu  
schließen.

1.

## DER WICHTIGSTE FREUND

Es ist so gut zu wissen, dass  
ich einen Freund habe, der immer  
da ist. Jesus ist der wichtigste Freund  
für mich, weil ich weiß, dass er mich ganz  
genau kennt und versteht. Er lässt mich nie  
im Stich und ihm darf ich alles sagen.  
Oft habe ich ihm mit Tränen in den Augen  
gesagt, dass mir gerade Freundinnen fehlen  
und ich mir richtig gute Freundschaften zu  
anderen Menschen so sehr wünsche. Und  
dann durfte ich oft erleben, wie Jesus  
mir solche Freundschaften wieder  
geschenkt hat.



# Eine Freundschaft, die in die Ewigkeit



SETZT EUCH  
ZUERST FÜR GOTTES  
REICH EIN UND DAFÜR, DASS  
SEIN WILLE GESCHIEBT. DANN  
WIRD ER EUCH MIT ALLEM  
ANDEREN VERSORGEN.  
MATTHÄUS 6,33

2.

## FREUNDINNEN

Jesus hat mir  
an den verschiedenen  
Orten immer wieder Freundinnen  
zur Seite gestellt.  
Ich habe viel Schönes erlebt  
und unterschiedliche Dinge  
von diesen Freundinnen  
gelernt. Da waren zum  
Beispiel:

Schwester Christina,  
eine katholische Ordensschwester in Kanada, die sich mit ganzem Herzen für  
benachteiligte Menschen eingesetzt hat.

Lehrerinnen an der Sprachschule in Paris, die mich ermutigt haben, durchzuhalten.

Yvette, die mir half, die Sprache zu lernen und die Kultur zu verstehen.

Sylvie, eine Frau mit Liebe und großem Einsatz für die Gemeinde.

Rose, eine Frau, die viel betet.

Katia, die mich immer wieder einlud und mir zur Seite stand.

Angelika, die mich an jedem Meiner Wohnorte besucht hat und in Höhen  
und Tiefen eine treue Begleiterin war und ist.



Evelyn und  
Angelika



Katja und  
Rose

bis  
hält

3.

## WENN MENSCHEN JESUS KENNEN- LERNEN

Es ist einfach super, wenn Menschen eine Freundschaft mit Jesus anfangen. Das haben wir hier bei uns in der Gemeinde erst vor Kurzem wieder erlebt. Vier Personen ließen sich taufen und berichteten, wie sie Jesus kennen- und liebengelernt haben. Die Freundschaft mit Jesus ist immer lebensverändernd. Sie beginnt hier auf der Erde und hält bis in die Ewigkeit. Als Missionarin wünsche ich mir, dass alle Menschen eine Freundschaft mit Jesus eingehen.

Bei der  
Taufe  
in der  
Gemeinde



### GO! TIPP:

Hast du einen Freund oder eine Freundin, die Jesus noch nicht kennt?

Wünscht du dir, dass er/sie auch so eine Freundschaft für die Ewigkeit mit Jesus eingeht?

Dann bete doch für ihn/sie und versuche mit ihm/ihr über deine Freundschaft zu Jesus ins Gespräch zu kommen.



### Dein Gebet:

Danke, Jesus,  
dass du eine Freundschaft zu uns Menschen willst. Ich wünsche mir, dass ..... (Name einsetzen) auch eine Freundschaft mit dir beginnt. Bitte schenke mir immer wieder die Gelegenheit ihm/ihr von dir zu erzählen. Amen.



Evelyn Theurer ist seit 2008 als Missionarin in Frankreich. Sie mag es, Menschen kennenzulernen und mit ihnen unterwegs zu sein. Aber noch viel mehr wünscht sie sich, dass Menschen Jesus kennenlernen. Seit Oktober 2025 ist sie im nördlichen Elsass tätig und muss hier wieder neue Freunde finden. Wie gut, dass Jesus immer dabei ist.

## WITZE

Tom erzählt seinem Freund ganz aufgereggt: „Ich war gestern Abend in einem Zug, in den nur eine Person passt!“ Sein Freund fragt ganz überrascht: „Wie soll das denn bitte gehen?“ Tom lacht und sagt: „Es war mein Schlafan-Zug!“

Unterhalten sich zwei Freunde auf dem Schulhof. Sagt der eine zum anderen: „Hast du auch das Gefühl, dass unser Lehrer nicht so viel weiß?“ Sagt der andere: „Ne, wieso?“ – „Na, weil er uns so viele Fragen stellt!“

Zwei Mäuse-Freunde sehen beim Spielen eine Fledermaus vorbeifliegen. Sagt die eine zur anderen: „Wenn ich groß bin, werde ich auch mal Pilot!“

Jan geht zum Arzt und sagt: „Ich habe keine Freunde und alle behandeln mich wie Luft. Woran kann das liegen?“ Der Arzt sagt: „Der Nächste bitte!“

Treffen sich zwei Bienen-Freundinnen. Sie wollen zusammen ein Lied singen, aber leider fällt ihnen der Text nicht mehr ein. Sagt die eine zur anderen: „Komm, dann summen wir halt einfach!“

V	A	S	D	F	G	J	H	K	L	T	E	D	B	W	A	F	I	E
E	H	I	L	F	S	B	E	R	E	I	T	S	C	H	A	F	T	H
R	F	S	C	V	B	N	M	R	D	H	J	L	K	O	I	O	E	R
T	D	W	E	R	T	S	C	H	Ä	T	Z	U	N	G	X	Q	B	L
R	F	Q	W	I	Z	A	D	R	G	Z	J	A	W	X	Z	W	N	I
A	G	A	A	T	J	D	F	O	H	U	O	U	A	S	T	A	C	C
U	J	S	D	R	L	T	G	J	O	Ö	R	Y	T	W	H	A	H	A
E	G	F	G	E	M	E	I	N	S	A	M	K	E	I	T	E	N	K
N	M	R	R	U	K	U	H	L	I	P	I	I	U	U	L	G	R	E
D	N	T	T	E	H	I	M	Ü	F	Ä	W	K	W	I	H	Z	I	
F	R	I	U	Z	K	L	N	Q	P	Ä	W	Q	Y	G	K	U	G	T
G	D	H	P	Q	L	W	L	A	W	W	Q	O	P	A	H	M	K	H
H	E	K	V	E	R	G	E	B	U	N	G	P	K	Y	F	O	L	I
K	T	G	P	S	N	Q	R	F	Q	Q	A	L	A	K	S	R	R	K
E	I	N	F	Ü	H	L	U	N	G	S	V	E	R	M	Ö	G	E	N
L	Z	R	I	A	M	E	A	I	A	F	A	T	Z	Q	A	X	W	L
Ö	I	T	U	F	Ä	Y	S	F	Y	Z	F	U	J	O	X	A	Q	P
W	E	R	M	U	T	I	G	U	N	G	A	W	X	R	B	F	I	A

## BUCHSTABEN-QUADRAT

Freundschaft ist etwas Wunderbares! Was magst du an deiner/ deinem Bestie am meisten? In diesem Buchstabenquadrat sind 10 Dinge versteckt (waagerecht und senkrecht), die eine gute Freundschaft ausmachen! Findest du sie?

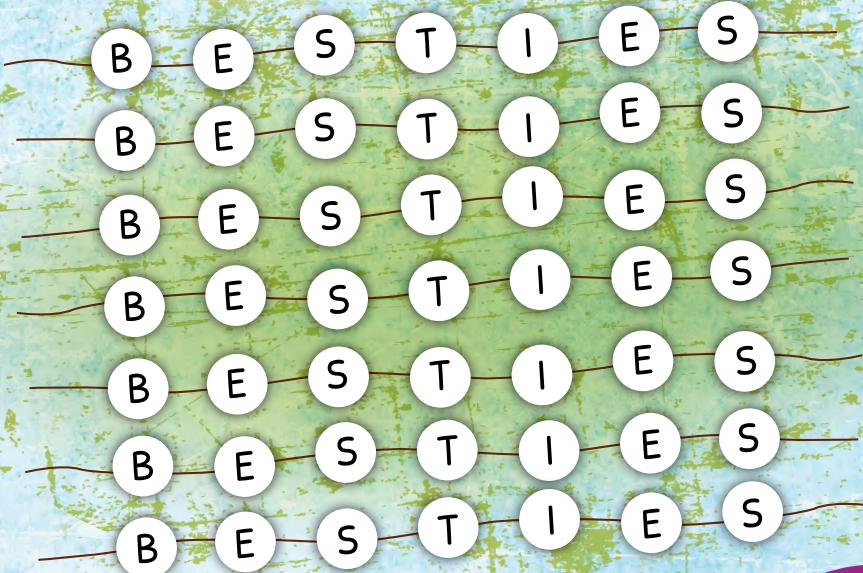


# FREUNDE

## EBEONDE

Verwende sieben unterschiedliche Farben und male die Perlen der Freundschaftsbänder so aus, dass zwar jede Farbe in jedem Freundschaftsband vorkommt, aber keines genau gleich aussieht wie ein anderes.

### FREUNDSCHAFTSBÄNDER



Mäxi schreibt dir, woran du eine gute Freundschaft erkennen kannst. Schaffst du es, die Textnachricht zu lesen, obwohl er die Abstände zwischen den einzelnen Wörtern vergessen hat?

Freundesindfürdichdaauchwenndumaltraurig  
bist.MitFreundenkannstdusoseinwieduwirklich  
bist.Auchwennihreuecheinmalstreitetvertragt  
ihreuchwieder.FreundemachendirMutund  
haltenimmerzudir.DeineFreundekönnensichmit  
dirüberdiegutenDingeindeinemLebenfreuen.  
MitgutenFreundenkannstduüberdeinenGlauben  
undalleswasdirwichtigistsprechen.

### TEXT-NACH-RICHT



#### Eine ganz besondere Freundschaft

Wenn du eine Geschichte über eine ganz besondere Freundschaft in der Bibel nachlesen willst, dann lies mal die Geschichte von David und Jonatan. Du findest sie in  
**1. Samuel 18,1 bis 1. Samuel 21,1.**



# KINDER MISSIONS FEST

SAMSTAG  
**09.05.**

SONNTAG  
**10.05.**  
**2026**

WER?

Kinder  
1.-5.  
Klasse

WO?

**Bad Liebenzell**  
Im großen Zelt der  
Liebenzeller Mission,  
Liobastraße 8, 75378 Bad Liebenzell

INFO

Nähtere Infos auf  
**www.kimife.de**

Anmeldung  
erforderlich